

<p style="text-align: center;">Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (Antrag Nr. 15-0064/2020)</p>

Eingereicht am 14.01.2020 um 09:22 Uhr.

Querung Fritz-Behrens-Allee

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Fußverbindung zwischen Friedenstraße und Eilenriede zu verbessern. Dazu wird:

1. Der Bereich zwischen Hindenburgstraße und Fritz-Behrens-Allee so befestigt, dass man ihn auch im Winterhalbjahr trockenen Fußes begehen kann.
2. Ein Zebrastreifen auf der Fritz-Behrens-Allee angelegt.

Begründung

In der Verlängerung der Friedenstraße (zwischen Hindenburgstraße und Fritz-Behrens-Allee) haben sich tiefe Mulden gebildet, so dass Regenwasser oft tagelang nicht abfließt. Der Zustand ist weder für Radfahrende, noch für Fußgänger*innen zumutbar.

Der Weg über die Friedenstraße ist für viele Bewohner*innen des Zooviertels der kürzeste Weg in die Eilenriede. Insbesondere Ältere beklagen sich, dass es für sie kaum möglich ist, die Fitz-Behrens-Allee an dieser Stelle sicher zu überqueren. Der rund 500 Meter weite Umweg über die Ampeln an Ellern- und Gneisenaustraße ist mit Rollatoren kaum zu bewältigen.

Die Stelle ist zudem Teil der stark genutzten Radverbindung Bahnhof Bismarckstraße - Robert-Koch-Platz - Braunschweiger Platz - Oststadt. Auch für Radfahrende ist die sichere Querung der befahrenen Fitz-Behrens-Allee von hohem Interesse. Wenngleich sie über den Zebrastreifen das Fahrrad schieben müssen, ist hierdurch eine bessere Querung gewährleistet.

66
Hannover / 14.01.2020